

# Fach PLUS Didaktik

## Professionell Handeln im Schulfach Deutsch

### DAS PROJEKT

Das Projekt Fach PLUS Didaktik erschließt Deutsch-Studierenden fachwissenschaftliche Inhalte und Methoden in Verknüpfung mit didaktischen Prinzipien für ihren späteren Berufsalltag. Ermöglicht wird das durch eine vertiefte – auch inhaltliche – Einbindung der Fachwissenschaft (in diesem Fall: Germanistische Linguistik) in die Belange des Lehramtsstudiums, wie es z. B. Rödel (2014; Verstärkung der Kernbereiche des Faches in der Lehre) und Rothstein (2014; Betonung der Trilateralität von Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Unterrichtspraxis) fordern.

Konkret geschieht das dadurch, dass wir für das Basismodul Linguistik unterrichtsbezogene Begleitmaterialien erarbeiten. Diese Materialien zeigen anhand von Beispielen aus Unterrichtspraxis, Bildungsstandards und Lehrplänen, wo das erworbene Fachwissen für das Lehrerhandeln relevant wird.

Auf dieses Fundament addiert das Projekt eine zweite Stufe, die in der Fachdidaktik zu verorten ist: In sprachdidaktischen Seminaren des Profilmoduls (Fachdidaktik Deutsch) werden fachdidaktische Prinzipien des Unterrichtens an die erworbene linguistische Basis gekoppelt. Das entlastet die fachdidaktischen Seminare von der oft notwendigen Erarbeitung von unterrichtsrelevantem Fachwissen.

Das Projekt schärft das Profil des Lehramtsstudiengangs Deutsch durch eine tatsächliche, enge inhaltliche Verbindung von Fachwissenschaft (in diesem Fall: Linguistik) und Fachdidaktik mit einem Fokus auf der Schulrelevanz der Lehrinhalte.

## ZIELE

Das zentrale Ziel des Projekts Fach PLUS Didaktik ist eine enge Kopplung fachlicher und didaktischer Studieninhalte, um zukünftigen Lehrerinnen und Lehrern professionelles Unterrichtshandeln zu ermöglichen.

## Website

[Fach PLUS Didaktik](#)

## Projektleitung

Prof. Dr. Michael Rödel